



von michael klein
bisher bei
bookmark
erschienen

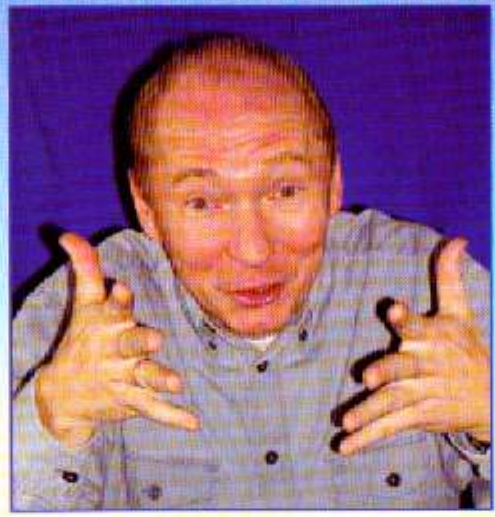


„Ein Lesespaß vom allerersten
bis zum allerletzten Wort. Typisch Klein.“
Gunnars Reichenbachs, Westdeutsche Allgemeine Zeitung

ab sommer 2003: „eigentor“ (spreewaldkrimi nr.1)
präsentation mit fc energie cottbus
cd: lieber gott, schmeiss bitte hirn vom himmel

ps.: programm-videos werden nicht mehr vertrieben.
überflüssig bei meinen veranstaltern, und zudem
ist es ärgerlich seine gags immer häufiger in fremden
programmen zu finden. (michael klein)

michael klein



im internet unter
www.bookmark-verlag.de

promotion & booking

medienagentur „jück“
jürgen klein
oberstenfelderstraße 50
71546 kleinaspach
ruf: 0 71 48 / 3 73 90
fax: 0 71 48 / 3 73 81
mobil: 01 71 / 78 46 251
e-mail: presseagenturjuek@t-online.de

booking

maria sanne
an den hohen baumgärten 13
53340 meckenheim
ruf: 0 22 25 / 74 45
fax: 0 22 25 / 70 51 10
e-mail: m.sanne@freenet.de

BOOKMARK
präsentiert

michael klein

lieber gott,
schmeiss bitte hirn
vom himmel



kabarett

veranstalterinfo+pressemitteilung

klein hat sich endgültig unter den spitzenkabarettisten etabliert; da wo die großen seiner zunft gastieren, kommt auch er an und wieder. darüber hinaus gibt er als buchautor lesungen bei renommierten veranstaltern und füllt die säle.

seine lürik und seine kurzgeschichten sind inzwischen bestandteil im schulischen literaturunterricht und das publikum singt seine songs mit, auch wenn die texte grand-prix niveau (besser: musical paralympics) knapp verfehlen.

was genau in seinem programm abläuft, ist nicht vorherzusagen. kleins repertoire und phantasie sind unerschöpflich und er richtet sich stets nach publikum und aktuellem geschehen, und dann kommt genau das, was niemand erwartet. improvisation ist fester bestandteil seiner auftritte; wer sich mittags profiliert, egal ob schröder in seiner rolle als rotkohl oder ein sprechender hosenanzug namens merkel, der wird abends mit auf die bühne geschleppt. und bühne ist für den komiker aus bonn und leidenschaft überall da, wo eine euro-palette halbwegs platz findet.



pressestimmen (auszüge)

klein gehört zu den großen klassischen vertretern seiner zunft, politisch, bissig, respektlos; jeder satz ein überfall, der alte gedankliche strickmuster pulverisiert und neue, verwegene sichtsweisen anbietet. egal ob song, gedicht, erzählung oder geniale improvisation, er beherrscht jedes genre, und seine anhängerschaft ist jedes mal wieder aus den häuschen. prädikat: gnadenlos gut. das gilt auch für seine bücher.

westdeutsche allgemeine zeitung/gunnars reichenbachs

drei mal durch die brust geschossen, herunter gerechnet auf das absurde, so bearbeitet er...komplizierte zusammenhänge auf erbarmungslose weise...das erste verbale gewehr, das mühelos um die ecke schießen kann...klein spricht gnadenlos das aus, was andere nicht zu denken wagen. so bleibt einem erst die spucke weg, dann fällt die hemmschwelle, sich auf das labyrinth seiner gedanken einzulassen, und auf einen guten ausgang zu vertrauen. ein riesenspaß mit einem verschwitzten wortspieler.

general-anzeiger/birgit raßmüller

kleins darbietungen – gespickt mit rheinischer frohnatur, feinem englischem humor und einer satten portion westfälischer trockenheit – begeisterte die zuschauer.

bonner rundschau

300 gäste in der gemeindehalle und große improvisationskunst...nicht immer freiwillig...denn das krawattenmikrofon lässt den meister schmächtig im stich. in diesen momenten zeigt sich, dass klein sein handwerk von der pike auf gelernt hat...der kabarettist beendet sein programm und den kampf gegen die technik unter dem beifall des publikums. die 'schwaben-sabotage' hat er gemeistert. (die red.: 4 verfügbare mikros gingen nacheinander über die wupper)

backnanger kreiszeitung



von veranstaltern für veranstalter

■ bloß nicht nehmen, der mann bringt alles durcheinander, den ganzen laden, sämtliche fakten und sich selbst, und hundert zuschauer zum toben in weniger als zehn sekunden, keinerlei seriosität, kein respekt, komik von anfang bis ende. das sind keine lesungen sondern spaßorgien, hier spielt kein kapt'n valium sondern ein goethe mit narrenkappe. wie gesagt, bloß nicht nehmen, lasst ihn mir.

thomas brüssel/bücher brüssel, meckenheim

■ als kabarettist, entertainer und moderator für jede veranstaltung die ideale besetzung; kein make-up, das ihm standhält. ein absolutes improvisationstalent und unsere 'allzweckwaffe'.

stefan böker/cjd-tagungshotel, bonn

■ ein geborener komodiant und entertainer mit anspruch und power. bewundernswert seine fähigkeit spontan auf sein publikum einzugehen und es in die bühnenhandlung einzubeziehen.

dr.pascher/andreas hermes akademie, bonn

■ 2002/2003 gastierten bei uns jürgen becker, dieter nuhr, siegfried lenz, elke heidenreich, ulrich plenzdorf, mario adorf und michael klein. und klein war, wie die anderen, ein voller erfolg. komik, spontanität und witz ohne ende. daher ist er 2004 wieder im programm.

werner blindert/geschichtswerk prünner land